



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 154 (1943)**

124 (10.5.1943)

[urn:nbn:de:bsz:mh40-250741](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-250741)

# Neue Mannheimer Zeitung

Einzelpreis 10 Pf.

Erstausgabe: 1861. Verlagspreis: Drei Mark monatlich, 1,70 Mk. und 33 Pf. ...

Mannheimer Neues Tageblatt

Verlagspreis: 27 mm breite Millimeterpapier 11 Dg. ...

Montag, 10. Mai 1943

Verlag, Schillerstr. 11, 6800 Mannheim

154. Jahrgang - Nummer 124

## Die neue strategische Lage im Mittelmeer

Die Achse verfügt immer noch über eine vollwertige Operationsbasis

## Europas Südwestflanke

Von Oberleutnant H. von Oders

Drahtbericht unseres Korrespondenten

Rom, 10. Mai

Die letzten Ereignisse in Tunesien sind den Italienern nicht überraschend gekommen. Ueber den Ausgang des Ringens konnte kein Zweifel bestehen. Es war eine Schlacht, bei der jeder der ansetzten gegen sein Mann zu kämpfen hatte, während auf einer unserer Panzer Divisionen feindliche ...

schweren, seine Pläne zu verfolgen und Tag für Tag den Marsch der alliierten ...

Selbst London muß zugeben ...

mung. Indessen ist man dort doch, wie der Korrespondent von „Spencer's Magazine“ berichtet, realistisch genug, die von den Deutschen in Nordafrika besetzte ...

Der Korrespondent gibt dann noch einmal einen Überblick über den Beginn der Kämpfe in Tunesien, wie er sich von London aus darstellt. Danach hätten während des Vormarsches der 8. Armee in Libyen kleinere britische und amerikanische ...

Wenn der unverbrüchliche Entschluß steht, den Krieg nach dem Willen des Führers und des Duce, wie es in der ...

den Seeweg vom westlichen zum östlichen Mittelmeer gesperrt hat, dürfte in diesen sechs Monaten seine Aufgabe voll erfüllt ...



„Tunis nur Nebenkriegsschauplatz“

Drahtbericht unseres Korrespondenten

Stockholm, 10. Mai

Der Krieg geht weiter. Tunesien war nur Nebenkriegsschauplatz. Die Entscheidung fällt im Osten und in der ...

Selbst London muß zugeben ...

Drahtbericht unseres Korrespondenten

Stockholm, 10. Mai

Etwas die Bedeutung des tunesischen Feldzuges vom Standpunkt der Briten und Amerikaner ...

## Durchbruchversuche am Kuban-Brückenkopf gescheitert

Südlich Bizerta kämpften unsere Truppen bis zur letzten Patrone / Weiterhin erbitterte Abwehr im Südschnitt

(Funkmeldung der W.M.S.)

+ Führerhauptquartier, 10. Mai

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Am Kuban-Brückenkopf scheiterten auch gestern mit starken Kräften unter heftiger Artillerieunterstützung ...

An der übrigen Ostfront nur vereinzelte Kampfhandlungen von örtlicher Bedeutung.

Kampfergebnisse der Luftwaffe griffen laufend in die Abwehrkämpfe des Meeres am Kuban-Brückenkopf ein ...

Luftkämpfen gingen drei eigene Jagdflugzeuge verloren.

Der italienische Wehrmachtsbericht

(Funkmeldung der W.M.S.)

+ Rom, 10. Mai

Der Feind, der neue Panzerdivisionen an die Kampfront warf und den Angriff mit ...

An der Südschnitt wurden wiederholte Angriffe der 8. britischen Armee nach ansehnlicher ...

Palermo, Marsala, Messina, Rongia Coladria, Ustica und Pantelleria wurden mit ...

Bei der angreifenden feindlichen Flugzeuge wurden abgeschossen, acht von unseren ...

Mannheim wiederhergestellt

Drahtbericht unseres Korrespondenten

Stockholm, 10. Mai

Feldmarschall Mannerheim kehrte gestern mit einem Sonderflugzeug aus der Schweiz nach Finnland zurück.

Der Korrespondent von „Spencer's Magazine“ berichtet, realistisch genug, die von den Deutschen in Nordafrika besetzte ...

Der Korrespondent von „Spencer's Magazine“ berichtet, realistisch genug, die von den Deutschen in Nordafrika besetzte ...

Der Korrespondent von „Spencer's Magazine“ berichtet, realistisch genug, die von den Deutschen in Nordafrika besetzte ...

## Die verratenen Emigranten ...

England und USA erklären sich außerstande, sie aufzunehmen

Drahtbericht unseres Korrespondenten

Stockholm, 7. Mai

Schon während der Tagung der Emigranten-Konferenzen auf den Bermudas ...

Korrespondenten leider nicht. Man kann sich aber vorstellen, daß es durch die ...

Die verratenen Emigranten ...

Die verratenen Emigranten ...

Großbritannien und die USA erklärten sich nämlich außerstande, allen Emigranten eine Freilassung auf ihren eigenen ...

Dieses „Ergebnis“ hat in London einen so katastrophalen Eindruck gemacht, daß sich ...

Wie sich das Unterhaus zu dieser törichten Ausflucht stellt, berichten die schwedischen ...



Partiebegriß für Stabschef der SA Viktor Lutz. Der Fahrer spricht der Witwe des verunglückten Stabschefs Lutz sein Beileid aus. (Schr., Press-Bild-Zentrale, Z.)

Die Lage

Druckbericht unterer Korrespondenten

Berlin, 10. Mai.

Das Helidentum unserer militärischen Lage wird in den Besprechungen dieser Tage mit einer Berechtigung herangezogen...

Ein spanisches Blatt, "Arriba" meint, die deutsch-italienische Intervention in Spanien...

Auf den Karten hat das erste Drittel des Monats Mai den Gewinn bereits um 170.000 Mark gebracht...

Die antikomunistische Seite, die immer härter durch die Welt geht, macht auch vor England und USA nicht halt...

Die Wochenschrift "Informaciones" läßt sich aus Washington melden, daß am Freitag ein Demonstrationsszug von etwa 200 Kommunisten in den Straßen Washingtons aufgeführt wurde...

Die Antikommunisten sind in England und in USA in der Ausnahme begriffen...

Der DWS-Bericht vom 2. Mai

Bis zur letzten Patrone...

Ab. Hülterbusch, 1. Mai.

Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt:

Am Kuban-Brückenkopf steht der Feind keine Angriffsfront. Im Abwehrkampf beschaffen unsere Truppen den Sowjetern einen hohen Verluste bei auch schweren eigenen Verlusten...

Bei heftigen Kämpfen südlich Sibulansk und südlich Orel wurde der Feind im Gegenangriff trotz heftigster Widerstands zurückgeworfen...

Die Luftwaffe unterstützte mit starken Kräften die Kämpfe der Wehrmacht in Kuban-Brückenkopf und leitete bei Tag und Nacht die Bekämpfung des feindlichen Eisenbahnverkehrs...

Im Schwarzen Meer verfechteten letzte deutsche Kreuzerkräfte aus einem geschickten Gefechte vier kleinere Fahrzeuge mit zusammen 1800 BRT. Die einzigen Einheiten, die trotz heftiger Abwehr feindliche Kreuzerkräfte keine Verluste oder Beschädigungen erlitten...

In Tunisien lieferten auch gestern die deutsch-italienischen Truppen dem von allen Seiten mit weit überlegenen Kräften anstehenden Feinde heftigsten Widerstand...

Im Raum südlich Bizerte halten mehrere Kampfergruppen ihre Stellungen in größtmöglicher Widerstandskraft bis zur letzten Patrone...

Starke feindliche Angriffe gegen die neuen Stellungen und den Suboffiziersbereich des französischen Frontschützen am südöstlichen Widerstand der deutschen und italienischen Verbände...

Bei der Sicherung des tansanischen Küstengebietes haben deutsche und italienische Truppen mit Abwehrkräfte in heftigen Kämpfen drei eigene Jagdflugzeuge abgeschossen...

Deutsche Kampfgruppen wurden in den Besprechungen des 2. Mai mehrfach in den Besprechungen auf Ziele in Ostafrika...

Ostasien-Konferenz in Washington beendet

Praktische Ergebnisse darf Tschungking von ihr nicht erwarten!

Druckbericht unterer Korrespondenten

Washington, 9. Mai.

Die Verhandlungen der in Ostasien internationalen amerikanischen Generäle, die in den letzten drei Wochen stattfanden, sind gestern in Washington abgeschlossen worden...

Dafür aber gab bekannt, daß die Japaner einen neuen Vorstoß am Südpazifik des Pazifik-Rückens in der Gegend westlich von Canton unternommen hätten...

„Ein dummer Witz“

EP. Tokio, 9. Mai.

Eine Meldung, daß General MacArthur sich mit einem feierlichen Akt verpflichtet, eines Tages wieder die nordamerikanische Platte oder Korridor zu verlassen...

Japan kündigt Offensive gegen Australien an

EP. Cebu, 10. Mai.

In der Pressekonferenz am Freitagmorgen erklärte der Sprecher der japanischen Streitkräfte in Cebu, daß die japanischen Streitkräfte während der Gasolonen-Offensive...

Unter Begegnung auf die Befehle von General Schimmelpfennig und Generalmajor Gennant in Washington laßt der Sprecher...

Die Auten im Vordergrund des Interesses

Druckbericht unterer Korrespondenten

Stockholm, 9. Mai.

Das amerikanische Marineministerium stellte gestern mit, daß amerikanische Verbände auf der zu den Aleuten gehörenden Insel Kiska militärische Stellungen...

Die größte Aufmerksamkeit, die die amerikanische Kriegführung der Aleuten-Gruppe widmet, spiegelt deutlich die Absicht wider...

Neue japanische Erfolge in Burma

Druckbericht unterer Korrespondenten

Tokio, 10. Mai.

Das Kaiserliche Hauptquartier gab am Montagmorgen bekannt: Japanische Oberbefehle ermittelten am 8. Mai, daß die japanischen Truppen am Oberlauf des Flüßes Mawa in Burma...

Deutsche Schule in Dillase eröffnet. Die Eröffnung einer deutschen Schule in Dillase auf der Insel Sumatra...

„Feldmarschall“ - eine Bezeichnung. Zum ersten Male hat ein französischer Soldat durch Urteil anerkannt...

Franco: „Dies ist der Krieg der Steppe“

Druckbericht unterer Korrespondenten

Madrid, 10. Mai.

General Franco erklärte in einer Rede in Palanga:

Dies ist ein Krieg der Steppe, der russischen Barbarei, organisiert durch den blutigen Bolschewismus...

Der General erklärte weiter, daß Spanien sowohl in seiner inneren wie in der äußeren Politik den Bolschewismus bekämpfen werde...

Die Aufstandsbewegung in Iran

Druckbericht unterer Korrespondenten

Rom, 9. Mai.

In Iran verläuft sich die Aufstandsbewegung der Bevölkerung gegen die Sowjettruppen, die das Land in jeder Weise terrorisieren...

Schwedische Delegation in London eingetroffen. In weiteren Verbindungen über die sogenannte Schwedische Delegation...

Blick ins andere Lager

Druckbericht unterer Korrespondenten

Stockholm, 10. Mai.

Eine Gäste Churchills, die von seiner Nichte Clara Sheridan modelliert wurde, ist wie „Daily Telegraph“ mitteilt...

„Studienreise nach Schweden“ Washington hat eine Gruppe amerikanischer Journalisten zu einer „Studienreise“ nach Schweden geschickt...

Berichtend für diesen Geist ist die Feststellung, daß nordamerikanischen Fernberichterstattung, daß Schweden jemals...

Die Unterwürigkeit der Presse und der ihnen an zahlreichen Empfängen, Banketten und dergleichen Veranstaltungen...

Das finnische Parlament geht nächste Woche in die einen Monat währenden Frühparlament, erklärte Hjalmar S. A. in der letzten Sitzung...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Da die finnische Regierung für die finnische Nation charakteristisch ist, konnten diese zwei Gesichtspunkte bisher ungehindert zur Geltung kommen...

Vichy feiert Jeanne d'Arc Druckbericht unterer Korrespondenten

Paris, 10. Mai.

In feierlichem Rahmen wurde am Sonntag in Vichy das Fest der französischen Nationalheiligen Jeanne d'Arc gefeiert...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Da die finnische Regierung für die finnische Nation charakteristisch ist, konnten diese zwei Gesichtspunkte bisher ungehindert zur Geltung kommen...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Die finnische Riksdag kommt heute besonders in zwei Fragen zum Ausdruck: In der Erhaltung der Unabhängigkeit...

Badische Gebirgsjäger am Kuban-Brückenkopf / Von Kriegsbericht Dr. Reilmüller

Der Kampf ist nicht los und die nicht den Anlauf. Im Sommer haben sie keine höchsten Gipfel, sehr verfallen sie sich in seine letzten Ausläufer...

Die Männer hocken in ihren Zelten oder Bunkern, an deren Wände unentwegt der Regen klaut. Dort liegt man auf dem Rücken...

Die Männer hocken in ihren Zelten oder Bunkern, an deren Wände unentwegt der Regen klaut. Dort liegt man auf dem Rücken...

Die Sowjets stellen eine polnische Division auf

Als Auftakt zur Bildung einer eigenen polnischen Regierung auf sowjetischen Boden!

Druckbericht unterer Korrespondenten

Stockholm, 10. Mai.

Nach einer Restmeldung und davon hat der Oberste Kommandant jetzt die Auffassung einer polnischen Division auf sowjetischem Boden beschlossen...

Die Division, deren Aufstellung bereits begonnen wurde und die den Namen 1. polnische Division führt, soll mit der Sowjetarmee „aufgenommen“ werden...

Der Verband, der auch auf die Errichtung einer polnischen Sowjetischen Nationalregierung in der Ukraine abzielt, wird in London geleitet...

Auf der „Torpedostrecke vor Gibraltar“ / Von Kriegsbericht Karl Weise

Nach ... 8. 5. 42.

„Na wir wollen mal sehen, was von uns hier auf die See“... auf Kapitänleutnant G. auf der Wache seines Bootes...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

„Na wir wollen mal sehen, was von uns hier auf die See“... auf Kapitänleutnant G. auf der Wache seines Bootes...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

mal ein etwa 3000 BRT großer, schwer beladener Frachter, aus Richtung Gibraltar kommend, kurz Distanz. Zwei Torpedos liefen schon auf ihn zu...

# Aus Welt und Leben

## Charlotte von Kalb

Zu ihrem 100. Todestage am 12. Mai 1943

Ein Kranz weiblicher Erscheinungen von Kamm und Weib fließt sich bedehend um Adelen und Herz der großen Männer unserer klassischen Zeit. Unter diesen schönen und begnadeten Frauen ist Charlotte von Kalb eine der feinsten: jung, lieblich, von erhabener Beweglichkeit und Einfühlungsvermögen, zugleich aber bei aller Entschiedenheit immer ebenso unerschrocken wie liebesüchtig. Das Weiblich, das sie begreift und selber Glück zu genießen, fließt über sie, ihre Empfindlichkeit übermächtig den Wirklichkeitsraum. So blieb sie in Grunde unverwunden in ihrem stillen Leben nach dem völligen Aufgehen in einem anderen Menschen, wirkte schonend, leicht überaus und eher telepathisch-verstehend als harmonisch. Vielleicht lag es nur daran, daß sie so viel Liebe spenden und empfangen konnte, wo ihr feinstes Wesen in sich bewundernd und verehrt.

Wertwiegend wie für Verden der Entwicklung jener anderen Charlotte gleich, der eine nicht geringere Rolle in ihrer Epoche spielten war, der Frau von Stein. Auch Charlotte von Kalb hatte eine beachtliche Jugend, denn sie verlor früh beide Eltern, ihren einzigen Bruder, der im Zweifelsfall ein Schicksal, auch sie ging eine Standesheirat ohne Religion ein, mit einem wenig bedeutenden Offizier. Aber wenn Abälges Weib Charlotte von Stein ernst und streng machte, so Charlotte von Kalb träumerisch, hatte sie doch auch den Tod der Eltern jedesmal mit sich vorausgedacht. Schwierig, unerbittlich wurden beide Charlotte von Stein auf eine Lebenshöhe gehoben, mit der sie den einzelnen Geschlechtern häufig an die Spitze der Entfremdung, Charlotte von Kalb in immer neuer Erregtheit der Seele.

Vier Dichter sind es, denen sie, vor anderen, freundschaftlich verbunden ist. 1794 kommt die damals zweifundzwanzigjährige, eben verheiratete, nach Weimar ein, lernt dort zwei Jahre Alexander Schiller kennen und begeistert sich für ihn. Auf ihre Veranlassung hat er zu Weimar seinen Dramenzyklus des ersten Akt des „Don Carlos“ verlesen, wofür er die gewöhnliche Tüchler-Auszeichnung eines schätzlichen Weimarer Rates erhielt. 1797 lebte sie sich in Weimar wieder, Schiller, der am Abfall der Niederlande arbeitete, besuchte sie jeden Tag zwei Mal und „entdeckt mit jedem Vorstoß unserer Umanität neue Erscheinungen in ihr, die mich wie kleine Partien in einer neuen Landschaft überrollen und entzücken.“ Charlotte von Stein, bei aller tiefen Bindung zu Goethe, denkt nicht an Ehedlung. Charlotte von Kalb, leidenschaftlicher, will sich scheiden lassen. Schiller erkennt bald ihren „schonungslos“ Charakter: „Sie ist ein edles geistvolles Weibchen — ihr Einfluß auf mich aber ist nicht vollständig gewesen.“ Er wendet sich der schillernden Charlotte von Stein, seiner Tochter, der künftigen Lebensgefährtin, zu.

Charlotte von Kalb bedurfte in ihrer Enttäuschung eines Seelenarztes, und sie findet ihn in Herder. Die Abende in seiner Familie, die Anzuehung durch Gespräch und Festheit tun ihr wohl. Herder ist nicht blind für das Ueberwiegende ihrer Natur, weiß aber ihre Empfinden, ihr Erkenntnisvermögen und ihre Dankbarkeit zu würdigen. „Sie ist die Reimende und doch gibt sie auch dem bei seinem Jüngling, Kinnold, wird sie aufnehmen mit der Herzogin-Mutter Patin.

Im September zu Charlotte von Stein, die nicht vermindern konnte, reich Charlotte von Kalb die Wade des Bergsteigens und Bergens. 1799 bittet sie Schiller, der inzwischen geheiratet hatte, für einen Hofmeister, für ihren Sohn zu empfehlen, und er nennt ihr den jungen Hildesheim. Auf ihrem fränkischen Schloß Waltershausen und in Jena widmet er sich der Erziehung des

Knaben und gewinnt die mütterliche Reigung Charlottes, die an seinen Schaffensarbeiten teilnimmt und an ihrem eigenen realistischen Zwiegespräch sein Denken und Wollen begreift. Man vergöttert ihn, wie Hildesheim selbst bekannt hat, und ihrer Freude an der Vermittlung menschlicher Beziehungen verdankt Hildesheim es, daß er in Weimar Herder und Goethe aufsuchen darf. Auch diesem Verhältnis zwischen Charlotte von Kalb und Hildesheim blieb gegenseitige Enttäuschung nicht erspart, aber Hildesheim bewahrte seiner Zeit doch ein gutes Gedächtnis, und Charlotte offenbarte erneut ihre Feindschaft, Ausnahmestunden besser zu erkennen als die Umwelt sonst, wenn sie 1806 an Jean Paul schrieb: „Hildesheim's Geist hat eine hohe Kräfte, die nur ein Lehrer, ein von Gott Belehrt haben kann.“ Nicht anders die feine Größe, mit der sie, die eine Verführerin, 1801 über Schillers „Jungfrau von Orleans“ schreibt: „Ich möchte eine Ballade ansetzen um es, so es gegeben wird, eine solche aufzuführen zu sehen.“ In mit der sie Schillers Briefe 1806 teilnehmend-warmherzig die Trauer zu

finden sucht, in einem Tone, den man nur innig nennen kann.

1799 hatte ein neuer Aufschwung begonnen, und sein Ende war wieder Ernüchterung. Charlotte von Kalb knüpft einen Briefwechsel mit Jean Paul an und lädt ihn nach Weimar ein, indem sie ihm mitteilt, wie Herder und Wieland ihn schätzten. „Sie ist ein Weib wie feine, mit einem allmächtigen Herzen, mit einem heiligen Geiste, feiert der Dichter empfindlich seine „Lilande“. Wieder will sie — inzwischen Mutter dreier Kinder — sich scheiden lassen und ihn heiraten, wieder sagt der Knecht: „Der boden, heißen Seele, kein!“, obwohl er eine Frau und Verehrerin hätte wie nie.“ Größter Ansehung folgte Schiller's Abreise. Wie Schiller, neilobte Jean Paul sich bald danach.

Schon Jahre später erlöste sich ihr Gatte, dann auch ihr ältester Sohn, der andere Jean. Charlotte von Kalb vererbt, vererbt erlinnt. Sie, des Umanas mit den größten Geistes ihrer Zeit gewohnt, treibt in Berlin in einem kleinen Handel mit Spitzen und russischem Tee, um ihr Leben zu fristen. 1820 wird ihr eine Wohnung im Schloß überlassen. Hier bittet sie ihrer Tochter Hedda, deren Vater Goethe, Herder und Wieland gewesen waren, ihre phantastischen Erinnerungen und den aus dem Nachlaß herausgegebenen Roman „Cornelia“. Dies ungehörige Drey erringt ein heftiges Schicksal mit heftiger Ruhe und bewundernswürdiger Heiterkeit: „Eine große sonderbare weibliche Seele“, wie Schiller sie nannte. Herbert Günther



Bei einer Flakbatterie am Kuban-Brückenkopf

(PK.-Aufnahme: Kriegsbericht Weber, Sch., Z.)

spielte Musikspiel. Dazwischen für Orchester Hermanns Werk allerdings an geistiger Spannweite und geistlicher Plaque übertrifft und vom Publikum mit besonderem Beifall aufgenommen wurde. Als reizvolle Festtafel schließlich Richard Strauss' frühe Bläser-Serenade (Opus 7), ein Werkchen von Liebesswürdigkeit, Anmut und laudativer formaler Gehalt, das zwar die spätere eigenverfällige Entwicklung des Komponisten noch kaum ahnen läßt, aber gerade deshalb historisch gesehen von besonderem Wert ist, noch dazu, wenn es in so vollendeter Klangschönheit und Klangreife abhört wird, wie es hier der Fall war.

Karl Hans Hildebrandt

### Zeitgenössische Kammermusik

Morgenkonzert des Städtischen Orchesters

Das Städtische Orchester, das mit dem letzten Morgenkonzert einen sehr hohen Stand erreicht hat, hat sein Pflichtbewußtsein bei den jüngsten Morgenkonzerten gezeigt. Es brachte drei Werke zeitgenössischer Musik für Streichquartett, darunter eine Art und eine Streichquartett. Vergleichen wir die beiden Werke Karl Hammers und Oscar v. Benkers, so finden wir sowohl in ihrer Anlage, dreifach Sultanzform mit Toccata, Fuge, Trio, als auch in der lebhaften Gestaltung der Viertonigkeit die Hinwendung zur Musik des Hochbarock, die so kennzeichnend für die musikalischen Willensäußerungen unserer Jungen ist. Karl Hammer, der bekannte Kellnerleiter und Gesangsleiter des Berliner Hoftheaters am Schauspielhaus, vertrat sein Streichquartett in a-Moll dem Städtischen Orchester zur Aufführung an. Der erste Satz, „Sonata“ genannt, als Spielstück, lebt vom Wechsel der Stimmung, die bald ernst und getrieben, bald ruhig aufsteht und erzeugt kompromisslos. Der „deutsche Tanz“, von Celis intoniert, dem die Gelehrten verantwortlich, ist ein feines, ungeschicktes Stück, die auf eine kurze fröhliche Einleitung folgende von der zweiten Seite mit einem spirituellen Thema begonnene Fuge durchdringt und abgibt.

Wie freier in der Anlage und auch weicher in der Harmonik v. Benkers' „Holländischer Tanz“. Doch läßt es uns nicht ganz so einseitig in der Einleitung zu sein. Kompositionelle, fremde barocke Haltung zeichnet den ersten Satz aus, der sich wieder zusammenzieht aus einer großartigen Fuge, deren Einzelheiten über dem abstrakten Satz in der Fuge stehen. Der Form und des Inhalts, so wie der Charakteristika, folgen, und einer ebenso imposant gebauten Fuge, deren Intonation in seinem Sinne an die große Fuge von Beethoven erinnert. Der zweite Satz, ein „Andante espressivo“, ist dagegen von der Titel schon besagt, ein mehr zur Schlußfolgerung räumlicher Orgel hinneigendes Stück, dessen abstrakte, freieschwebende Melodie Tränenbewegung erweckt. Die zu harter Leidenschaft beizugehen, eine Spannung erweckt, die durch das leidenschaftliche, in sich selbst verknüpfte, beherrschende Trio schließt sich wieder und verfließt in der Wiederholung ausstrahlt. Das in seiner musikalischen Substanz reiche Werk wird abgerundet durch ein mit erstem, fast wildem Aufschwung anhebendes, sehr energiegeloses, kraftvolles, belächelt gelichtes Trio.

Die Herren Weigmann, Erdmann, Bach und Friedrich verließen mit dem ganz ausgezeichneten Ende der Arbeit. Ihren wertvollen, idealen Eifer und ihre auf dem höchsten Grunde von vier bis fünfzig anstehenden Mühen-temperaturen in selbstbewusster Arbeit erwarben einhelligkeit. Sie erfüllten sich und den Wert den höchsten Beifall des leider nicht sehr zahlreich erschienenen, den strengen Beifall machte die Wiederholung der gesamten Lebenswichtigen, sympathischen „Spielmann“ des Kub-

wahlfameres Hermann Coar, die wiederum in der schlichten, ungetriebenen Art der Gestaltung, in der lebensvollen Folge der fünf letzten Sätze, die voll Musikalität, voll Schwärme und Freude an der Schönheit, eine Kunst, wie zu Eisenbergs Tugend geformt und getrieben, und in der so eminent höchsten Würdigung durch das Städtische Orchester erreicht.

Dr. Hans Christ

### Hebelpreis für Jakob Schaffner

Geleiter und Reichhaltiger Robert Wagner hat auf Verlangen des Badischen Ministers des Kultus und Unterrichts Dr. Schmittlener mit Zustimmung des Reichsministers für Volksaufklärung und Propaganda den Johann Peter Hebel-Preis des Jahres 1943 dem schweizerischen Dichter Jakob Schaffner in Berlin verliehen.

### Neues aus aller Welt

In den letzten Wochen fanden spanische und portugiesische Fischer verheerende Male tot auf dem Wasser treibend. Sie hatten ein Gewicht von 3000 bis 8000 Kilo, und man nimmt an, daß ihr Tod durch einen Zusammenstoß mit Minen verursacht worden war. Die Tiere werden in einen Hafen eingeschleppt und dort wirtschaftlichen Zwecken anvertraut. In der Nähe von Gambia wurden außerdem Pelanen angetroffen, die teilweise einen Durchmesser bis zu vier Meter hatten. Auch diese Tiere scheinen durch explodierende Minen getötet worden zu sein. Ferner erzählen die Hochseefischer, daß sie manchmal in den Rechen mehr tote als lebendige Fische fanden. Kurze Zeit nach einer Weltgesundheitskonferenz in der Karibischen See schwammen, wie die Fischer berichten, in diesem Gebiet Tausende von Oalen und anderen Seeorganismen tot auf dem Meere. So fordert der Arzt der See auch unter den Bewohnern der Meere keine Opfer.

In einem Hospital in Cebu entdeckten Krankenschwestern beim Reinigen in einer Prosthe Goldstücke im Wert von 400 Mark und Papier- und Silberstücke, die zusammen einen Wert von 500 Mark an diesem feinsten Fundort verdienen könnten. Die Prothese gehörte einer verstorbenen Infantin des Hospitals. Der Fund wurde der Stadtverwaltung übergeben.

Donas Grafkapelle in Madrid, von den römischen Missionen während des Spanierkriegs vernichtet, ist jetzt völlig restauriert worden. Es ist die berühmte Kapelle San Antonio de la Florida, die nicht nur durch die Kunstwerke des großen spanischen Malers Rubens, sondern weil sie selbst die mit Fresken geschmückt hat. Tiefe kleine Kapelle unweit des Pantheon, das aber noch aus einem anderen Grunde in Madrid einen guten Namen. In der Zeit der Kämpfe auf der Seite der spanischen Republik wurde die Kapelle nicht nur durch die Bomben zerstört, sondern auch durch die Kämpfe der Republikaner zerstört. Die Kapelle wurde wiederhergestellt und die Kämpfer der Republik wurden in der Kapelle beigesetzt.

## Konzerte in Mannheim und Ludwigshafen

### Fünftes Städt. Sonntagskonzert

In feierlicher Morgenstunde brachte Eugen Bodart den Besuchern des fünften Städtischen Sonntagkonzerts wiederum einen blühenden Strauß gesellender Musik der feinen und mittleren Form und unterbreitete damit erneut das verdienstvolle programmatische Prinzip dieser beliebten Konzerte, neue, vergessene, oder zu Unrecht in Vergessenheit und unbekannt gebliebene Werke von Wert in sorgsam wiederholte darzubieten. Den Hauptspieler des geistlichen Konzerts bildete Sibyllus' anspruchsvolles Violinconcert, dessen Solopart von Karl Thomann mit dem geistlichen Musiktrieb gespielt wurde. Der gläserne Korb, doch von vernünftigen leidenschaftlichen Impuls angetriebene erste Sätze, der dem Klanglich nicht gerade sehr schmeichelhaft behandelten Soloinstrument freudewillig das Feld allein überläßt, ist ebenso wie das auf vielerlei unerschöpflicher Schönheit liegende Violinconcert reich an technischen Schwierigkeiten, die Thomann mit erstem feinsten Spiel und unerschöpflicher Spielenergie durchwegs glücklich bewang. Den härtesten und geschicktesten Eindruck erweckt man von der Darbietung des verinnerlichten langsamen Mittelsatzes, in dem sich die finnische Volksweise in ihrer herben

Eigenart und ersten Schönheit eindringlich offenbart. Das wohlklingende Einverständnis zwischen der Solistin und dem Instrumentalisten sicherte dem Werk wie den Ausführenden die reichhaltige bewusste Anerkennung der Zuhörer.

Als langsam sehr aparte Stimmungsbild, ruhig und bewegt in ihre neuartigen Demonstrationen gründlichen bildlichen Natur, erschien Balonis' „Berceuse allegro“ („Des Rannes' Wiegenlied am Sarag seiner Mutter“). Ein empfehlenswertes gärtnerisches Klaviergemälde von linearer Grundrichtung mit impressionistischem Einschlag, das in der Befragung für leichtes und leichtes Streichquartett mit entsprechender Bläsergruppe (Fidelen, Oboe, Klarinetten und Hörner, dazu Celesta und Orgel) feinsten wirkt und ungeschickter vielerlei Klavierleistungen seinen Eindruck nicht verfehlte. Durchaus unerschöpflich kommt und Thodor Blumer, der jetzt feinsten Trübsal-Schüler, mit seinem „Fetteren Spiel für Orgel“ — ein leicht und flüchtig hingeworfenes, rhythmisch und melodisch eingemengtes Stück Musik, unerschöpflich, frisch und gesellig, wenn auch nicht eben tiefgehend, so doch von freudlich blühender Phantasie diktiert. Eine gewisse stilistische Verwandtschaft zeigt Blumer mit E. R. Hegnert, dessen ebenfalls mit schönem Schwung ge-



Am Kuban-Brückenkopf

Der Dolmetscher eines Stabes spricht aufklärend zu einer Schwadron Freiwilliger. (PK.-Aufnahme: Kriegsbericht Fenske, PRZ. Z.)

## Zweimal um KOLP

ROMAN VON CHARLOTTE KAUFMANN

Sie traten in das kleine Café, in dessen freundlichem, gelb geputzten Raum trotz des frühen Nachmittags bereits eine Anzahl Leute saßen. Eine räumliche Platzverengung spielte. Sie fanden einen runden Tisch in einer höheren Ecke und binsten ihre trübenden Mühen an den Wänden. Danach bestellten sie heißen Tee, um sich aufzuwärmen, und Knudsen verlangte dazu einen zünftigen Schokolade aus Buchweizenmehl mit Kaviar.

„Kunz an!“ sagte Jens, dem noch der ersten Überraschung und Freude über das unerwartete Wiedersehen eingelassen war, daß er vor acht Tagen noch einen sehr bösen Verdacht gegen Knudsen gehabt hatte. Knudsen schaute seine Däne, „Reagierst du?“ fragte er. „Sehr neugierig.“ „Sehr neugierig“, gab Jens an und machte im selben Augenblick, daß das, was er Knudsen mit ihm reden wollte, den besten Beweis war.

„Kunz, wann Knudsen, du hast mir die fürstlich eine sehr schöne Frau in Dona ge-...“, damit ich sie — es ist nicht das richtige Wort, aber lassen wir mal; damit ich sie für dich aufbewahrt, bis du sie abholst.“

„Aufbewahren? Nein, das ist nicht das richtige Wort!“ entgegnete Jens mit einem neugierigen Lachen.

Knudsen wuschte zwei Krümel von Tisch. „Du bist doch nicht gekommen“, stellte er fest, „sondern hast Kolv geschickt.“ Na, das war keine Gabe, und du wirst gewohnt haben, es du ihn schicken konntest...“

„Wegen ihr hier bin?“ „Ja, wollte ich lassen, daß drei Tage nach ihrer Abreise zwei Männer bei mir erschienen, die sie ebenfalls abholen wollten.“ Knudsen sah. In der Welt führte ein ganz anderer und viel wichtiger Grund nach Hagoowle Schickel und in die Nähe von Vikin — ein Grund überdies, den er dem alten Jens Mittel unendlich anvertrauen konnte.

„Zwei Männer?“ fragte Jens entsetzt. „Der Kochher Alexander Dorpat aus Hagoowle und sein Bruder Vladimir.“ „Hagereffenanalen von unter der Decke her in bläulichen Wolken. Hinter dem Mitter eines hellblauen Vorhangs, der das schmutzige breite Fenster verdeckte, starrte der Regen auf die Straße, in der sich Winde wie Schlangen einen Weg durch den Schnee bahnten.“

„Dorpat und sein Bruder?“ „Hammeite Jens. Dann laßt er auf. Die beiden in gerade noch. Die beiden mit noch.“ Er schaute seinen beiden Tee hinunter, daß er sich die Junge verdammt. Was hast du ihnen gesagt? Wo hast du sie her? Sind sie etwa gleichfalls hier in Hagoowle?“ „Wahrscheinlich und im Gegenteil!“ lachte Knudsen. „Sie sind wieder angekommen.“ „Ah“, machte Jens und atmete hörbar, „angekommen! Aber, was hast du ihnen gesagt?“

„Nichts, gar nichts. Ich habe erklärt, von einer Dame namens Hendrika Dorpat nichts zu wissen, und sie sollten ruhig allein nach Jertus fahren, wobei sie einander helfen wollten...“ „Dah ist's richtig gemacht! Um das von dir zu erfahren, bin ich nämlich hierhergekommen.“

„Ah, du bist — du bist ein solch ein Genie! Hast du dich bei der richtig gemacht?“ Jens lachte beiseite und klopte Knudsen auf die Schulter. „Wer hat dir nur diesen grobartigen Gedanken eingegeben?“

Knudsen grinste. „Dieser Dorpat kam mit gleich nicht mehr geheimer vor. Er erzählte so wertvolle Dinge, behauptete, du hättest ihm seine Tochter getraut, gäbelte er als deine Frau aus, ohne mit ihr verheiratet zu sein...“ „Ah, weißt du, man kann Dinge so einfach, wie man sich bei gewissen Vorfällen im Leben zu verhalten hat!“

Jens nickte. „Dann hat Kolv sie also mit kurzem Weg zu dir zurückgebracht.“ „Das sollte er ja auch.“

„Ich hätte ihm nämlich nicht angetraut, daß er's auch tatsächlich tat“, sagte Knudsen, und lächelte schiel. „Warum nicht?“ brante Jens auf. „Ja, so...“

„Das soll das heißen?“ Jens' Mißtrauen wurde belohnt. „Ah, frag mich nicht! Erzähl mir lieber, was das für zwei Kerle sind. Die ich da bei mir in Matinamisch breimachten und auf der Erde noch einer Frau waren, deren Spur sie ausgeht mit noch Matinamisch folgen konnten, aber nicht weiter. Stimmt vielleicht Dorpats Bericht?“

„Was weiß ich von ihnen? Nicht!“ brummte Jens, und dem eben nordischen brennenden Kellner befohl er, Schnaps zu bringen. „Aber, was ist das mit Kolv? Warum soll ich dich nicht über Kolv befragen? Warum hast du ihm nicht angetraut, daß...?“ „So rede doch!“

„Warum regst du dich plötzlich auf?“ Knudsen freute sich gewohnt nachlässig die Rede von seiner Papros. „Ich rede mich gar nicht auf. Aber...?“ „Oh, ich hätte ihm wohl nicht nach Matinamisch schicken sollen, was? Feind du das vielleicht mit deinem dummen Vorden?“

„Lode ist dann?“ Knudsen verlor sein Gesicht. „Aber, du hast recht, das meinte ich. Da, dieser Knudsen war ich sofort, als er bei uns eintrat. Und dann...“ „Er hochte und sprach nicht weiter.“

Jens, der ganz blaß geworden war, vor seine zitternden Hände von Tisch zurück. „Und dann?“ wollte er wissen. „Knudsen schüttelte, wie im Unwissen über sich selbst, den Kopf. „Drauf nicht! So viel! Ich habe gar nicht verachtet, mit dir über Kolv zu reden.“

„Ich will aber Klarheit!“ rief Jens aus. „Gib mir ein wenig an.“ „Ich bin etwas zwischen Hendrika und Kolv?“

Knudsen ließ seine Zunge über die Lippen laufen. Mit halb geblenkten Wimpern sagte er: „Ich hätte den Eindruck, daß sie sich ganz gut verstanden...“

„Gut verstanden...“ Und —?



Wannheim, 10. Mai.

Verkaufsstunde: Beginn 21.55 Uhr, Ende 5.20 Uhr

Beachtet die Verkaufsvorschriften genau!

Maientag Nummer zwei

Der Zeitungsmann, er brüht sich nicht von lang geübter Sonntagspflicht...

Die ich es meinem Rinde sag? Er war Feld-, Wald- und Wiesenart...

Er hatte auch nur wenig drin, weil sein Programm so langsam und dünn...

Spende der Luftwaffe für die Total- und Schwerfliegergeschädigten

Die Verteilung aus obiger Spende wird wie folgt fortgesetzt:

Dienstag, 11. Mai: Ortsgruppe Deutsch 64.

Mittwoch, 12. Mai: Ortsgruppe Erlenhof, Kartographnummern 1-250.

Donnerstag, 13. Mai: Ortsgruppe Erlenhof, Kartographnummern 251-500.

Die Ausgabe erfolgt zu dem bereits bekannten Tageszeiten von 9-12 Uhr und von 14-19 Uhr im Kaufhaus Bollmer.

Wir wünschen Glück! Das Volk der überanen Götter feiern am morgigen Dienstag die Heilung August Geyb...

Major Streib, ein Pionier der Nachtjagd

Hauptleutnant Fliegeroffizier nach 42 Nachtjagden mit dem Eisenkreuz ausgezeichnet

Pro. O.J.N.S.G. Major Werner Streib, Gruppenkommandeur in einem Nachtjagdgeschwader...

Werner Streib wurde am 13. Juni 1911 in Pforzheim, wo sein Vater als Kaufmann lebt, geboren.

Major Streib, einer unserer ältesten und bekanntesten Pioniere der Nachtjagd, erzielte am 10. 7. 1940 den ersten Erfolg als Nachtjäger...

„Abteilung Sofortmaßnahmen des Hochbauamtes“

Ein großes Arbeitsgebiet muß gemästert werden

Neben der Befriedigung des unmittelbaren Lebensbedarfes an Nahrung und Kleidung ist tragendes Ziel...

Die Fliegergeschädigten, denen eine solche Nacht ihr Heim oder den wichtigsten Teil ihrer Habe vernichtet...

Sie müssen, weil in Ordnung um einmal die Grundlage jeglichen Wiederaufbaus...

Bei den kleineren Problemen wie Essen und Trinken oder der Ausstattung von Kleingeldern...

Allein die Grundzüge der Volksgemeinschaft zielen aus einmal darauf ab...

Streib hatte damit in ganz kurzer Zeit seine Nachtjagdflüge erlangen. Seine Erfahrungen waren doppelt wertvoll...

Drei wunderliche Heilige

Wir haben in diesem Jahre einen aufstakenden Feind. Bis auf ganz geringe Ausnahmen...

Im allgemeinen aber sind die Tage der „geleitenden Dörren“ bekannt, so daß das Sprichwort lautet: „Vor Serpantius keinen Sommer“...

inneren Pflicht zu einem gewissen Einflußnahmevermögen in die Hand der anderen...

Und dabei überzeugt ein Bild in den mit ministerieller Genauigkeit aufgestellten Einlagenplan...

So wie die Dinge heute liegen, kann für die nächste Zeit natürlich immer nur eine beschränkte Deckung in Frage kommen...

Dies ist enger Zusammenarbeit mit der Kreisbauverwaltung...

Die sich feinerzeit mit dem Bekanntwerden des Oberbürgermeisters ergab...

den Befehlungen seiner Nachtjagdruppe ein leuchtendes Vorbild. Fast Nacht für Nacht war er am Feind...

Der Bezug von Schulbüchern

Die Verlosung der Jugend mit Schulbüchern ist für das kommende Schuljahr...

Die Verlosung der Jugend mit Schulbüchern ist für das kommende Schuljahr...

reivieren 15 Bezirksbauämtern eingerichtet, wobei lediglich Schwefelgeruch...

Dieser Lagerkühler-Begriff ist gemäß dem oben dargelegten...

Die der Aufstellung in vier Gruppen eine rasche Orientierung über die Schwere...

Das bedeutet zwar für die verständlicher Weise besondere Gefährdung...

Wenn aber in diesem oder jenem Falle die Bauabwörter auf sich warten lassen...

Ein Frontbrief für das ganze Volk

Bilder aus Tansien - Wasserfälle im Osten - Kuba am Golf

Die sehr vielseitige neue Wochenzeitung führt an fast alle Frontabschnitte...

Der Humor unserer Landler wird deutlich, wenn wir sie auf Vorposten in der Wasserwüste...

Reidelberger Überschritt

Aus der Reidelberger Haushaltung 1941.

Die sehr vielseitige neue Wochenzeitung führt an fast alle Frontabschnitte...

Streiflichter auf Weimern

Die Ortsgruppe Inter-Gesellschaft Weimern...

Die Ortsgruppe Inter-Gesellschaft Weimern...

Der Ausbruch am Dienstag

Abendprogramm: 17.30-18.30 Uhr: Der Ausbruch...

Stoßtrupp kämpfer des Ostens grüßen die Heimat

Hier Zone Güte des Monats

Von Rittsch bis Samling sind 27 als Stoßtruppkämpfer des Ostens...

Die der Aufstellung in vier Gruppen eine rasche Orientierung über die Schwere...

Das bedeutet zwar für die verständlicher Weise besondere Gefährdung...

Wenn aber in diesem oder jenem Falle die Bauabwörter auf sich warten lassen...

Die der Aufstellung in vier Gruppen eine rasche Orientierung über die Schwere...

Blick auf Ludwigshafen

Schließung der Schulen des Wirtschaftsraums...

Die der Aufstellung in vier Gruppen eine rasche Orientierung über die Schwere...

Das bedeutet zwar für die verständlicher Weise besondere Gefährdung...

Reidelberger Überschritt

Aus der Reidelberger Haushaltung 1941.

Die sehr vielseitige neue Wochenzeitung führt an fast alle Frontabschnitte...

Streiflichter auf Weimern

Die Ortsgruppe Inter-Gesellschaft Weimern...

Die Ortsgruppe Inter-Gesellschaft Weimern...

Der Ausbruch am Dienstag

Abendprogramm: 17.30-18.30 Uhr: Der Ausbruch...



Unfallversicherung für Ostarbeiter

Durch die vor kurzem im Reichsrecht...

lassen den Ostarbeitern und ihren in...

Freiwilligkeitsversicherung, u. Verpflegung...

Ein Warnung für die Graßhalm...

Die Unfallversicherung für Ostarbeiter...

FAMILIEN-ANZEIGEN

Ihre Vermählung geben bekannt...

Nach langer Krankheit, die er sich...

Wir betrauern sehr schmerzlich...

Heute schied nach schwerem...

Die Beerdigung findet Dienstag...

Recht und schmerzhaft ist am Freitag...

Die Beerdigung findet am Dienstag...

Am Sonntagabend erkrankte plötzlich...

Die Beerdigung findet am Dienstag...

Die Beerdigung findet am Dienstag...

Für die vielen Beweise spricht...

Großbäckereifirma chem.-techn. Erzeugnisse...

VERLOREN

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Bewerbungen für die Ingenieuroffizier-Laufbahn...

Ausschreibung von Sachverhalt...

Versteigerungen

Geschäfts-Empfehlungen

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Wohnungstausch

Betriebsbuchhalter mit Aufstiegs...

Versteigerungen

Geschäfts-Empfehlungen

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Wohnungstausch

Miet-Gesuche

Versteigerungen

Geschäfts-Empfehlungen

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Verkauf von Immobilien

Wohnungstausch

FILM-THEATER

Ufa-Palast, 2.00, 4.30, 7.15 Uhr...

Capitol, Waldhüter 2. Ref. 52772...

Film-Palast Neckarau, Friedrich...

Nationaltheater Mannheim, Dienstag...

Unterhaltung

TAUSCH-ANZEIGEN

Die verschwandene Frau

VERSICHERUNG ist der feste Grund...

MULCUTO DIAMON

Büdo Luxus Schuhcreme

Siedienen Ihrem Kinde

Kohlentklaus